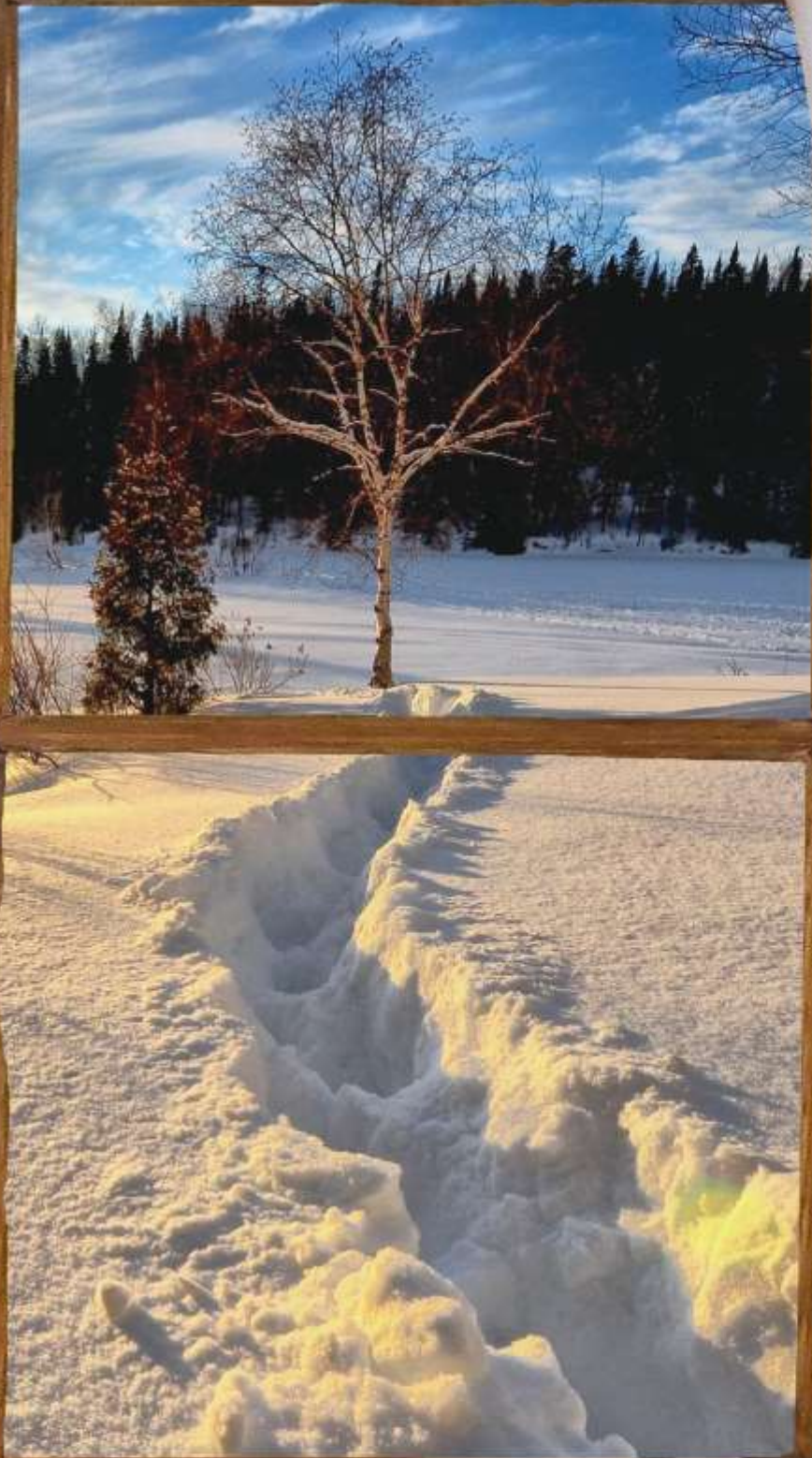


Winter 2021/22

LOBT GOTT

Gemeinsam unterwegs



TRINITATIS
Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde Leine-Weper

Moringen
Fredelsloh
Großenrode
Espol
Lutterbeck
Nienhagen
Oldenrode
Schninghausen

ÜBERWINTERN

Kirchenbüro

Marita Stadniczuk · Kirchstraße 2 · 37186 Moringen
0 55 54 / 22 81 · kg.leine-weper@evlka.de

Öffnungszeiten: Mo / Di / Mi 10:00 – 12:00 Uhr
Do 15:00 – 18:00 Uhr

Ev. Kindergarten

Melanie Bense · Bahnhofstraße 2 · 37186 Moringen
0 55 54 / 19 00 · kts.moringen@evlka.de

Pastor*innen

Jan Höffker · Moringener Straße 7 · 37574 Einbeck-Iber
0176 / 21 19 13 44 · jan.hoeffker@evlka.de

Matthias Lüskow · Am Burggraben 2 · 37186 Moringen
0 55 54 / 411 · matthias.lueskow@evlka.de

Heike Nieschalk · Nordfeld 8 · 37186 Moringen-Fredelsloh
01515 / 43 49 001 · heike.nieschalk@evlka.de

Kirchenmusiker

Günter Stöfer · 0 55 51 / 91 12 05 · g.stoefer@googlemail.com

Küsterinnen

| | | |
|-----------------|----------------------|---------------------|
| Moringen | Melina Linne | 01575 / 15 74 875 |
| Fredelsloh | Janne Klett-Drechsel | 0 55 55 / 99 57 77 |
| Großenrode | Melina Linne | 01575 / 15 74 875 |
| Espol | Küsterteam | 0 55 55 / 341 |
| Lutterbeck | Ilona Westemeier | 0 55 54 / 81 50 |
| Nienhagen | Melanie Albrecht | 0 55 54 / 72 49 448 |
| Oldenrode | Edeltraud Hardegen | 0 55 54 / 84 69 |
| Schnedinghausen | Küsterteam | 0 55 54 / 99 57 971 |

Kirchenvorstand

| | | |
|-------------------|------------------|---------------------|
| Vorsitzende: | Petra Marwede | 0 55 54 / 99 83 991 |
| Stellvertreterin: | Birgit Nienstedt | 0 55 54 / 99 58 09 |

Internet

www.leine-weper.de | www.klosterkirche-fredelsloh.de

Bankverbindung

IBAN: DE25 2625 0001 0000 0238 87 (Kirchenamt Northeim)
BIC: NOLADE21NOM (Kreissparkasse Northeim)
Betreff: KG Leine-Weper »Ihr Verwendungszweck«

**Seelsorge- und Diakoniesprechstunde**

Do 17:00 – 18:00 Uhr in der Liebfrauenkirche Moringen

Diakonisches Werk Leine-Solling · Teichstraße 18 · 37154 Northeim
Kirchenkreissozialarbeit: 0 55 51 / 24 39 · marion.fischer@leine-solling.de
Schuldenberatung: 0 55 51 / 24 39 · heike.kunau@leine-solling.de
Ambulanter Hospizdienst: 0 55 51 / 915 833 · www.zwanzig-minuten.de

Familienbüro Caritas Northeim · Breiter Weg 2 · 37154 Northeim
Schwangeren- und Familienberatung, Sozialberatung, Kurenvermittlung
0 55 51 / 91 17 70 · familienbuero@caritas-northeim.de

Evangelische Telefonseelsorge

0800 / 111 0 111 · www.telefonseelsorge.de

Überwintern

Ein romantisches Bild. Von links erahnt man die Sonnenstrahlen. Irgendjemand war auch schon draußen und hat einen Weg gespur. Und wenn es draußen wieder dunkel wird, dann zieht man schnell die Gardine zu und macht es sich drinnen gemütlich.

Ob der bevorstehende Winter gemütlich wird? Ganz sicher nicht. Wir dachten, wir hätten alles überstanden, doch nun bricht eine vierte Welle über uns herein.

Wir haben trotzdem Advent und Weihnachten geplant, sogar Januar und Februar stehen mit festen Terminen in diesem Heft. Für jeden Termin gibt es einen Plan B. Aber aufgeben werden wir auch in diesem Winter nicht. Gerade in der Dunkelheit feiern wir Advent und Weihnachten. Und gerade im Lockdown wollen wir zumindest gedanklich auf Reisen gehen (Hüttenzeit im Januar).

Warum tun wir das? Weil Gott uns in der dunklen Zeit besonders nahe kommt. Er hilft uns durch, auch durch diesen Winter. Eine gesegnete Lektüre wünscht

Matthias Luskow



Foto: Pixabay / blende 12

Inhalt

- 4 100 Jahre im Dienst | Stellenausschreibungen im evangelischen Kindergarten
- 5 Mit Maria und Josef unterwegs | Krippenspiel als Film | Sternsinger
- 6 150 neue Kastanien sind gepflanzt | Familiengottesdienst am 1. Advent
- 7 Mini-Konfis unterstützen Brot für die Welt
- 8 Jugendandachten | Fashion made in Leine-Weper | MASCH
- 9 Freiwilliges Kirchgeld: Wir unterstützen Markus Kubitza in Ghana
- 10 Klosterkirche Fredelsloh
- 11 Neustart in Liebfrauen: Adventsnachmittage, Hüttenzeit, Wintermärchen | KV-Bericht
- 12 Geistige Vorräte für den Winter | Überwintern durch Vorratshaltung
- 13 Überwintern auf Dänisch | Ruhe als Chance der Neubesinnung
- 14 Gottesdienste
- 17 Gemeindefahrt | Telefonandachten | Andachten für Senioren | Geburtstage
- 18 ZWAR – Gemeinsam durch den Winter
- 20 Die gelben Seiten – unsere Sponsoren
- 26 Pinnwand der Ortsausschüsse
- 27 Anteilnahme | Impressum
- 28 Abendandacht im Winter

100 Jahre im Dienst

Angelika Abstoß, Maria Cassens und Manuela Wichner feiern Jubiläum



Maria Cassens (30 Jahre in der Kita Moringen), Angelika Abstoß (40 Jahre) und Manuela Wichner (30 Jahre). Foto: Melanie Bense.

LOGO: Frau Abstoß, vor 40 Jahren haben Sie Ihr Anerkennungsjahr im Kindergarten Moringen begonnen. Seit damals hat sich die Arbeit sehr verändert. Macht es immer noch Spaß?

Angelika Abstoß: Die Arbeit macht eigentlich sogar noch mehr Spaß als damals. Damals haben wir vieles vorgegeben, heute schauen wir auf die Interessen

der Kinder. Das ist anstrengender als früher, aber es macht auch viel Freude, weil ich die Individualität der Kinder jetzt viel stärker wahrnehmen kann.

LOGO: Frau Cassens, wie war Ihr Start im Moringer Kindergarten?

Maria Cassens: Ich durfte 1991 mit der 3. Nachmittagsgruppe mit 20 Kindern am 1. Tag starten. Das ist mir immer noch in Erinnerung, genauso wie der Zusammenhalt des alten Teams.

LOGO: Was, würden Sie sagen, war eine Sternstunde in Ihrer Kindergarten-Laufbahn?

Maria Cassens: Mit der Seelöwen-gruppe hatten wir einen Paten-Opa im Seniorenzentrum. Den

haben wir nachmittags regelmäßig besucht. Das war für alle Beteiligten wunderbar, für die Kinder genauso wie für die Senioren im Wohnbereich.

LOGO: Frau Wichner, Sie arbeiten in der Krippe, was bedeutet diese Arbeit für Sie?

Manuela Wichner: Ich arbeite sehr gerne in der Krippe, aber es ist auch eine verantwortungsvolle Aufgabe. Wir versuchen, den Kleinkindern für die Stunden im Kindergarten eine sichere Umgebung zu bieten. Und irgendwann sind diese Kinder groß und bringen ihre eigenen Kinder zu mir. Das ist nach 30 Jahren im Beruf immer wieder bewegend.

LOGO: Vielen Dank und weiterhin viel Freude mit den Kindern!

Interview: Matthias Luskow

Der **Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Leine-Solling** sucht für die Ev.-luth. Kindertagesstätte in Moringen **zum nächstmöglichen Termin**

ERZIEHER (M/W/D)

- o ca. 28,75 Wochenstunden unbefristet
- o zzgl. 5 Wochenstunden – vorläufig befristet bis 31.07.2022
- o für den Einsatz im Kindergarten

ERZIEHER / HEILERZIEHUNGSPFLEGER ODER SOZIALPAEDAGOGISCHER ASSISTENT (M/W/D)

- o ca. 32 Wochenstunden
- o vorläufig befristet bis 31.07.2022
- o als Zusatzkraft Betreuung im Rahmen der Richtlinie Qualität und Zweitkraft in einer Kindergartengruppe
- o Weiterbeschäftigung im Rahmen der Projektverlängerung geplant

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD-SuE. Der Kindertagesstättenverband möchte das in dieser Entgeltgruppe unterrepräsentierte Geschlecht beruflich fördern. Bewerbungen von Männern sind daher besonders erwünscht. In der Kita Moringen gibt es bereits mehrere männliche Kollegen. **Die Tätigkeit als pädagogische Fachkraft im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder hat einen Bezug zum evangelischen Bildungsauftrag. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.** – Richten Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen **per Mail im Pdf-Format bis zum 30.11.2021** an: Pädagogische Leitung Kindertagesstätten: iris.weber@evlka.de

Auskunft erteilt: Iris Weber, Kita-Verband, Tel. 05572 – 94 88 288
Melanie Bense, Kita Moringen, Tel. 05554 – 19 00

www.kita-verband.de



Mit Maria und Josef unterwegs

Heiligabend für Kindergartenkinder

In diesem Jahr gibt es keinen Weihnachtstruck am Heiligabend, sondern wir haben versucht, für alle Altersgruppen wieder ein eigenes Angebot zu entwickeln.

Für die Kindergartenkinder (und ältere Geschwister) gibt es einen Stationenweg mit Maria und Josef durch den Stadtpark. Start ist zu verschiedenen Zeiten am Domänenhof (14:00 / 14:15 / 14:30 / 14:45 Uhr).

Die Hauptkonfis spielen an jeder Station eine Szene aus der Weihnachtsgeschichte. Die letzte Station ist jeweils in der Liebfrauenkirche.

So kann Weihnachten auch in diesem Jahr gefeiert werden. Ein großer Dank gilt den Hauptkonfis und Teamern, die Weihnachten für euch möglich machen.

Matthias Luskow



Maria und Josef, Böblingen 2020.
Foto: Ev. Landeskirche in Württemberg.



Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg...
Foto: Ev. Landeskirche in Württemberg.

Krippenspiel als Film

Weihnachten für Schulkinder

Liebe Schulkinder! Für Heiligabend bereiten die Mini-Konfis einen Krippenspielfilm vor. So gehen wir auf Nummer sicher.

Im Moment planen wir doppelt. Am Heiligabend um 16:00 Uhr wollen wir den Film in der Liebfrauenkirche im Rahmen eines kleinen Familiengottesdienstes zeigen – zu Hause schauen geht natürlich auch.

So kann jede Familie entscheiden, was in diesem Jahr für sie das richtige ist.

Im Film werden wir sehen, wie Maria und Josef auch bei uns ihren Weg in Richtung Bethlehem gehen. Das ist der Clou: Maria und Josef sind nicht irgendwo in Israel unterwegs, sondern bei uns in Moringen und auf den Dörfern.

Jan Höffker

Segen der Sternsinger am 9. Januar

Eine Aktion der katholischen Kirchengemeinde

Die Sternsinger sind auch in Corona-Zeiten ein Segen. Am Sonntag, 9. Januar sind die kleinen und großen Könige von 10:00 – 15:00 Uhr wieder im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt.

Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+22“ bringen die Mädchen und Jungen den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu

den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in Not. „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ lautet das Motto in diesem Jahr.

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, darf sich gerne bei uns melden.

*Sylvia und Thomas Timpe,
Tel. 0176 – 43 24 68 38*



150 neue Kastanien sind gepflanzt

Gemeinsame Aktion mit Forstamt Moringen



Baumpflanzaktion am 12.11.2021.
Foto: Jan Höffker.

„Wessen Enkel wohl mal unter diesen Kastanien spazieren gehen werden?“ Das war so ein Gedanke, als wir Mitte November auszogen, um – gemeinsam mit der Stadtjugendpflege und dem Forstamt Moringen – die große Schadfläche oberhalb der Stennebergsmühle aufzuforsten.

An die 30 Kinder und Jugendliche machten sich mit Spaten und Wild-Verbisschutz daran, 150 Edelkastanien in den Boden zu bringen. Brombeerranken und Wurzelwerk machten dies zu

keinem leichten Unterfangen, aber die Kinder blieben dran und nach 2 Stunden zogen wir wieder zufrieden und geschafft nach Hause vor den warmen Kamin.

Hoffen wir, dass alles gut anwächst und wir nach und nach die Löcher, die Stürme und Trockenheit in unseren Wald gerissen haben, wieder stopfen können – mit schönen, Schatten spendenden, hochwachsenden Kastanien.

Jan Höffker

Familiengottesdienst am 1. Advent

Mini-Konfis verkaufen Brot und Apfelsaft

Die Advents- und Weihnachtszeit ist seit jeher eine Zeit, in der wir in andere Erdteile blicken; dorthin, wo Menschen in ein Leben hineingeboren wurden, das nicht dieselben Möglichkeit hat, wie wir sie für selbstverständlich achten. Weltweite Solidarität ist gerade in dieser Pandemie wichtig, denn die drängenden Probleme dieser Welt, die zum Himmel schreiende Ungerechtigkeiten zwischen den Möglichkeiten hier und dort, sie sind ja immer noch da.

Hier wollen unsere Mini-Konfis unterstützen, indem sie bei der 5.000-Brote-Aktion von Brot für die Welt mitmachen: Konfis backen Brot und geben dieses gegen einen hoffentlich guten Erlös ab.

Brot, weil Brot eben kein gewöhnliches Lebensmittel ist. Brot steht für mehr als Nahrung. Es steht für das Grundrecht aller Menschen, dass jeder genug zum Leben haben soll. Brot kann und soll geteilt werden.

Wir werden in den Fredelsloher Naturwerkstätten und zu Hause backen und dann am 1. Adventswochenende hoffentlich herrlich duftende Brote verkaufen können. Der erste Termin ist der Gottesdienst am **Samstag, 27.11.** um 18:00 Uhr in Großenrode. Der zweite Termin ist der Gottesdienst am **Sonntag, 28.11.** um 11:00 Uhr in Fredelsloh.

Jan Höffker



Im Anschluss an den Gottesdienst in Fredelsloh gibt es auch das traditionelle **Eintopfessen** – in diesem Jahr zum Mitnehmen. Bitte bringen Sie ein passendes Behältnis mit. Verzehrkarten müssen vorab bei Hermann Traupe, Café Klett oder bei den KV-Mitgliedern Gerhard Steffen, Wenke Heine-Bosse, Edda Reitemeier oder Lars Pramann erworben werden.

Mini-Konfis unterstützen Brot für die Welt – Sind Sie mit dabei?

Kirchenkreis-Projekt 2021: Genug zum Leben in Bangladesch



Brot- und Saftverkauf am 1. Advent und im Rewe-Markt

Auch die Mini-Konfis unterstützen Brot für die Welt. Im Herbst haben wir Äpfel gesammelt und daraus Saft gepresst. Dem spontanen Aufruf der Kirchengemeinde, Äpfel und Birnen aus den Moringer Gärten zu sammeln und an der Kirche abzugeben, sind viele Gartenbesitzer gefolgt und plötzlich lag auf Michael Dörntes Anhänger knapp eine Tonne Äpfel, dazu auch manche Birne.

Beides ergab nun an die 500 Liter Saft, die vom Einbecker Mostwerk in 5l- und 3l-Beutel vermostet wurden. Am 1. Adventswochenende verkaufen wir den „Guten Saft“ in unseren Gottesdiensten in **Großenrode** und in **Fredelsloh** (⇒ Seite 14). Ab dem 29.11. bieten wir den Saft dann auch im **Rewe-Markt Moringen** an.

Auch selbst gebackene Brote sind wieder im Angebot. Der Erlös aus dem Saft- und Brotverkauf ist für unser Brot-für-die-Welt-Projekt bestimmt.

Jan Höffker

Am 1. Advent eröffnen wir die 63. Spendenaktion von Brot für die Welt. Das diesjährige Projekt in unserem Kirchenkreis heißt **Genug zum Leben in Bangladesch**.

Auf den ersten Blick ist die Lage aussichtslos: In der Küstenregion sind die **Folgen des Klimawandels** so heftig zu spüren wie in kaum einer anderen Gegend der Welt. Wirbelstürme verheeren das Land, Flutwellen versalzen die Böden und das Grundwasser. Es mangelt an Wasser zum Trinken und zur Bewässerung der Felder.

Brot für die Welt hilft den Menschen in der Küstenregion, ihre Lebensweise an die veränderten Klimabedingungen anzupassen – mit **salzresistentem Saatgut**, mit einem **Regenwassertank**, mit **Bildung**. **Schutzräume** bieten Unterschlupf, wenn ein Sturm droht. Und Gemüse wächst nun in **schwimmenden Gärten**.

Auf den zweiten Blick sehen wir also große Hoffnung. Kreative Ideen helfen dabei, mit der neuen Situation umzugehen.

Der Kirchenkreis Leine-Solling sammelte in den letzten Jahren bis zu 125.000 Euro pro Jahr für Brot für die Welt. Im vergangenen Jahr haben pandemiebedingt weniger Menschen die Weihnachtsgottesdienste besucht. Das bedeutete geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen.

Umso mehr freuen wir uns, wenn Sie sich in diesem Jahr beteiligen. Überweisungen sind ganz klassisch oder auch mit QR-Code möglich.

Jan Höffker

Empfänger: Kirchenamt Northeim
IBAN: DE25 2625 0001 0000 0238 87
Stichwort: Brot für die Welt - Bangladesch



Foto: Brot für die Welt



Jugendandachten im Winter

2. Advent, 4. Advent und 2. Januar

Auch im Winter lädt euch das JAM-Team wieder zu mehreren Jugendandachten ein.

Die erste Andacht feiern wir am **2. Advent** um **18:00 Uhr** in der St. Johanniskirche Großenrode. Die Andacht steht unter dem Thema „Licht!“. Die Andacht findet unter 3G statt (gilt ab 15 Jahren).

Am **4. Advent** um **17:00 Uhr** besuchen wir die Jugendandacht in der katholischen St. Ulrichkirche in Moringen. Achtung: Diese

Andacht findet unter 2G für alle Altersgruppen statt.

Und mitten in den Weihnachtsferien gibt es eine Andacht zum neuen Jahr: am **Sonntag, 02.01.** um **17:00 Uhr** in der Liebfrauenkirche. Thema wird voraussichtlich die Jahreslosung für 2022: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ (Joh 6,37). Für diese Andacht gilt dann wieder 3G.

Matthias Luskow

GET CONNECTED für alle!

Fashion made in Leine-Weper

Die Anziehungskraft unseres bisherigen Teamer-Hoodies war einfach zu stark. Immer wieder fragten, ja flehten die Konfis nach diesem Pullover. Was kann es schöneres geben, als wenn „get connected“ von ganzen Klassen getragen wird?

So haben wir uns daran gemacht, eine frei verfügbare Special Edition zu kreieren. Die Hoodies in der Farbe Navy Blue werden so gemütlich und langlebig sein wie die neuen Zeltlager-Pullover und

sie haben eine kleine, aber feine Besonderheit.

Die Besonderheit wird sein: – SPANNUNG – Der Aufdruck wird reflektierend, ähnlich wie bei Ranzen, Jacken, Mützen, Warnwesten... Ein Hingucker auf jedem Schulweg und in der Freizeit, ein ideales Weihnachtsgeschenk!

Sobald die Pullover eingetroffen sind, geben wir euch Bescheid.

Sven Oskar Thießen



MASCH

Jugendgruppenleiterschulung 3. – 10. April



In den Osterferien lädt die Evangelische Jugend wieder zur Mitarbeiterschulung ein: Vom 3. bis 10. April fahren wir in die Flambacher Mühle im Harz.

Auf der MASCH erwerbt ihr das Grundlagenwissen, um Jugendgruppen zu leiten.

Nach der MASCH könnt ihr die Juleica (Jugendgruppenleitercard) beantragen.

Alle weiteren Infos direkt bei der Ev. Jugend Leine-Solling:

www.ej.leine-solling.de

Jan Mönnich

Freiwilliges Kirchgeld 2021

Wir unterstützen Markus Kubitza in Ghana

Jedes Jahr wird in unserer Kirchengemeinde das freiwillige Kirchgeld gesammelt.

Die Hälfte des Kirchgeldes ist für die **Bauunterhaltung Ihrer Kirche vor Ort** bestimmt.

Die andere Hälfte des Kirchgeldes soll in diesem Jahr an den Förderverein **Kpawumo Göttingen e.V.** gehen, der eine Grundschule und ein Kinderdorf in Ghana betreibt. **Markus Kubitza**, Hausarzt in Moringen, unterstützt das Kinderdorf und die Schule in seiner Freizeit. Viele von Ihnen kennen die fröhlichen Bilder in seiner Praxis.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die doppelte Ausrichtung des Kirchgeldes 2021 mittragen und fröhlich spenden – sowohl für die Kirche vor Ort als auch für Kinder und Jugendliche in Kpawumo. **Den Überweisungsvordruck finden Sie als Einleger in der Mitte des Heftes.**

*Im Namen des Kirchenvorstandes
Matthias Lüskow*



Gesichter aus Kpawumo:

Ibrahim (15 J.),
Shamsiya (11 J.),
Mariam (16 J.),
Ayisha (11 J.),
Shamsudeen (11 J.)



Berufsschule Kpawumo, finanziert von Firma Kurt König aus Einbeck.

Der gemeinnützige Förderverein Kpawumo Göttingen e.V. unterstützt die **Grundschule** und das **Kinderdorf** in Kpawumo in Ghana. Sowohl die Grundschule als auch das Kinderdorf wurden von der Dorfgemeinschaft ins Leben gerufen und werden eigenständig verwaltet.

Der Förderverein unterstützt die noch in Ausbildung befindliche Lehrerschaft mit anteiligen **Gehaltszahlungen** und Übernahme der **Studiengebühren**. Darüber hinaus werden begabte Schülerinnen und Schüler durch die Übernahme der kompletten **Ausbildungskosten** einer weiterführenden Schule gefördert.

Mit deutschen **Handwerksbetrieben aus dem Raum Göttingen** soll eine Kooperation entstehen, um die Qualität der Berufsausbildung vor Ort zu verbessern und um **Völkerverständigung** zwischen deutschen und ghanaischen Auszubildenden zu ermöglichen.

Für Jugendliche aus Deutschland bietet ein **Voluntärprogramm** die Möglichkeit, sich im Kinderdorf und in der Schule zu engagieren und in Gastfamilien zu leben.



Weitere Infos über Kpawumo:

www.kpawumo.com

Voller Hoffnung: das Adventsprogramm in der Klosterkirche

Wunderschöne Lieder & Musik – gerade in Coronazeiten



Hoffnung – das haben wir alle: die Musikerinnen und Musiker, wir als Veranstalter und Planer. Die Hoffnung, dass diese Konzerte so wie geplant stattfinden können. Bei Redaktionsschluss explodieren gerade die Inzidenzen, weil immer noch zu viele ungeimpft sind. Alle Veranstaltungen im Rahmen der Kultur-Kirche sind 2G-Veranstaltungen – zum Schutze aller. Bei allen Konzerten ist der Eintritt frei, zur Finanzierung wird um eine Spende gebeten.

Das Programm ist weit gefächert. Am Samstag vor dem 1. Advent beginnt es mit „**Gospel trifft Klassik**“. Am 2. Adventssonntag ist dann endlich wieder das traditionelle **Adventskonzert des Posaunenchores** mit einem abwechslungsreichen Programm. Wegen der Pandemie leider etwas kürzer. Am Samstag vor dem 3. Advent kommt **Fritz Baltruweit** mit seiner Gruppe wieder in die Klosterkirche Fredelsloh. Vielen ist er noch vom ZDF-Fernsehgottesdienst bekannt. Jetzt wird er beliebte und unbekannte Advents- und Weihnachtslieder vorstellen, ein bisschen zur Geschichte der Lieder erzählen, und natürlich das für den Fernsehgottesdienst extra komponierte Lied noch einmal darbieten. Am Samstag vor dem 4. Advent dann die Neuauflage der beliebten „**Christmas Carols**“ in der Klosterkirche. Diese schönen, zu Herzen gehenden englischen Weihnachtslieder erfreuen viele immer wieder. Günter Stöfer spielt an der Orgel, neu dabei ist



in diesem Jahr die Sopranistin Stefanie Hildebrandt. Dazu Texte von Peter Büttner über das britische Weihnachten.

Ab dem 1. Advent ist wieder die **Fredelsloher Krippe** täglich von 11-17 Uhr zu sehen, auch dieses Jahr wieder neu aufgestellt von Janne & Hannes Klett-Drechsel.

Wegen Corona sind leider immer wieder Änderungen im Programm nötig. Sie finden sie in der Zeitung und auf unserer Internetseite: www.klosterkirche-fredelsloh.de

Peter Büttner



Neustart in Liebfrauen

Adventsnachmittage, Hüttenzeit und Wintermärchen

Verlässlichkeit und Events – beides ist wichtig. Events haben wir in unserer großen Gemeinde immer, aber **verlässliche Gottesdienste** waren bisher eher Fehlanzeige. Das soll sich nun ändern. Die Liebfrauenkirche in Moringen wird zum verlässlichen Gottesdienstort.

Das Stichwort Gottesdienst lässt 95% der Gemeinde schon wieder draußen vor der Tür. Wir wollen aber Leben in der Kirche. Deshalb werden wir experimentieren.

Wir wollen **eine offene Kirche**, in der sich Mini-Konfis genauso willkommen fühlen wie ihre kleinen Geschwister, ihre Eltern und Großeltern. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen wir Hürden abbauen.

Es geht nicht darum, irgendwem beizubringen, wie man Gottesdienst feiert. Nein, wir wollen einfach gemeinsam basteln und Tee trinken, spielen und Frühstück essen, Lieder singen (zwei alte und drei neue) und zusammen eine Geschichte hören.

Im Januar starten wir mit einem Sonntagsfrühstück in der Kirche, vorerst unter 2G. Die Andacht im Anschluss findet unter 3G statt. **Gemeinsam statt einsam** werden wir davon träumen, wie eine generationengerechte Kirche nach der Pandemie aussehen kann.

Matthias Lüskow



Bericht aus dem Kirchenvorstand

Die Kirchenvorstandssitzung im September fand in der ev. Kita statt. Melanie Bense führte uns durch die neu gestalteten Räume und erklärte uns das offene Werkstattkonzept. In der anschließenden Sitzung beschäftigten wir uns u.a. mit den Kirchaustritten in unserer Gemeinde, bisher 36 in diesem Jahr. Auffällig oft waren es Frauen und Männer im Alter zwischen 50 und 60 Jahren, deren Gründe wir nicht kennen.

Seit Oktober ist Heike Nieschalk berufenes Mitglied in unserem Kirchenvorstand. Darüber freuen wir uns sehr.

Am 13. November haben wir uns zu einem Arbeitstag in Bovenden getroffen. Eigentlich wollten wir erstmals eine Jahresplanung erstellen, aber die vierte Welle kam uns zuvor. So stand zunächst die mittlerweile 7. Fassung des Hygienekonzeptes auf der Tagesordnung. Um größtmögliche Sicherheit zu gewähren, stimmten wir einstimmig für eine 3G-Regelung bei Gottesdiensten in Innenräumen sowie 2G bei Konzerten. Die Regeln gelten für Besucher ab 15 Jahren. Auch bei 2G-Veranstaltungen werden wir weiter Abstand halten und Maske tragen. Zusätzlich werden alle

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor jeder Gruppenstunde einen Selbsttest machen – unabhängig davon, ob sie geimpft oder genesen sind.

Für das kommende Jahr wünschen wir uns einen regelmäßigen Turnus der Gottesdienste, der zugleich Freiraum für besondere Feste lässt. Wir wünschen uns eine Vielfalt aus neuen und alten Liedern, aus bekannter Liturgie und lockerer Atmosphäre.

Für die Friedhöfe in Fredelsloh, Großenrode und Nienhagen haben wir eine einheitliche Gebührenordnung beschlossen.

Petra Marwede

Geistige Vorräte für den Winter

Urlaub in Gedanken



Ende Oktober waren wir mit Freunden in Bad Harzburg. Kinder und Erwachsene genossen einen wunderbaren Wandertag im Goldenen Herbst. Es war nur ein Tag, aber in Gedanken zehren wir immer noch davon.

Nicht nur in Anbetracht der vierten Welle tut es gut, sich **geistige Vorräte** anzulegen. Auch für Zeiten von Leid und Krankheit lohnt es sich, einen inneren Rückzugsort zu haben, an dem man gedanklich spazieren gehen kann. Der Erholungseffekt ist fast der gleiche. Geistige Vorratshaltung zahlt sich aus.

Das Buch »Hüttenzeit« von Daniel Zindel (SCM R. Brockhaus 16,99 €) ist mein Begleiter durch die Pandemie. Der Autor nimmt uns mit auf seine Berghütte in den Schweizer Alpen. Die geistigen und geistlichen Impulse sind mein persönlicher Vorrat für die Seele.

Auf **Urlaubsreise in Gedanken** begeben wir uns als Gemeinde im Januar. 4x sind Sie eingeladen zur **Hüttenzeit in der Liebfrauenkirche** (⇒ Seite 11, 16). Auch Ihre Kinder oder Enkelkinder können Sie mitbringen, wir sind gemeinsam unterwegs.

Matthias Luskow

Überwintern durch Vorratshaltung

Ein Interview mit Erna Falke

Überwintern durch Bevorratung hieß früher ganz praktisch: von angelegten Vorräten leben. Diese Vorräte anzulegen ist heute oft in Vergessenheit geraten oder erst durch Corona wieder neu entdeckt worden. LOGO sprach mit einer Expertin für Vorräte: Erna Falke, Landwirtin aus Fredelsloh.

LOGO: Frau Falke, was bildeten früher ihre Vorräte? Was musste über den Winter reichen?

Falke: Ach, eigentlich alles: Kartoffeln, Gemüse, Obst, Fleisch...

LOGO: Und welche Methoden haben Sie dabei verwendet?

Falke: Manches wurde nur kühl gelagert, Kartoffeln oder Möhren in Sand, vieles wurde eingekocht, Fleisch wurde gepökelt, Kohl zu Sauerkraut gemacht usw. Und später hatten wir natürlich auch Gefriermöglichkeiten.

LOGO: Und reichte es immer über den Winter? Woher wussten Sie, wieviel man braucht?

Falke: Es reichte. Manches hat man gelernt, ich war auch eine Zeit auf einem Hof in Stellung, da hab ich viel mitgenommen, aber natürlich ist es auch eine Erfahrungssache, wenn man das jedes Jahr macht...

LOGO: Und können Sie sich an Winter erinnern, in denen Sie wirklich abhängig von den Vorräten waren?

Falke: Wir kennen das ja gar nicht anders, Vorräte haben war und ist normal. Aber es beruhigt natürlich. Wenn dann so ein Schnee-Chaos kommt wie 1962, dann ist es schon gut, genug im Haus zu haben und nicht los zu müssen.



Erna Falke vor ihrer immer noch gut gefüllten Speisekammer.
Foto: Heike Nieschalk.

LOGO: Sorgen Sie heute immer noch für Vorräte?

Falke: Ja, aber natürlich weniger. Trotzdem: ganz ohne Vorräte, das kann ich mir nicht vorstellen.

Interview: Heike Nieschalk

Überwintern? Geht nur dänisch...

Hygge macht die Dänen glücklich

Die Dänen sind glücklicher als der Rest der Welt, das zeigen Umfragen seit Jahren. Sie haben nicht gerade die tollsten Winter, auch bei ihnen regnet es mehr als es schneit und es ist lange dunkel. Wie kommt es also, dass die Dänen eine solche Zufriedenheit auch in der dunklen Jahreszeit ausstrahlen?

Ihr Geheimnis heißt „hygge“, ein Wort, das sich eigentlich gar nicht übersetzen lässt. Eine Stimmung, eine Situation, eine

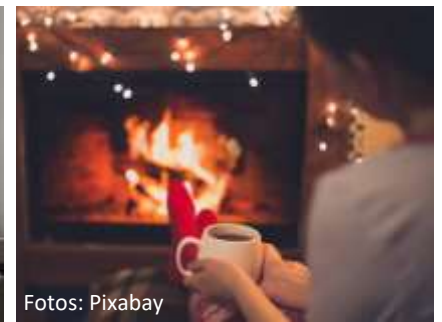
Mischung aus Wohlfühlen, Gemütlichkeit, Entspannung und angenehmer Gesellschaft.

Natürlich haben die Dänen Hygge nicht nur im Winter, aber zu der Zeit kann man es schon besonders gut gebrauchen. Für mich ist hygge ein Feuer im Ofen, dicke Wollsocken, Tee oder Kaffee, 3-4 Kekse, ein Telefonat mit einer Freundin, schöne Musik. Das gibt es zum Glück nicht nur in Dänemark. Deswegen ist „hygge“ auch der Exportschlager schlecht-

hin. Und es ist eben etwas, was mich wirklich gut durch den Winter bringt.

Für graue Tage hilft eine Hygge-Liste. Welche Dinge bewirken diese Stimmung, die ich als hygge empfinde? Da kann z.B. drauf stehen: Kekse backen, Mandalas malen, umdekorieren, ein Buch lesen, ein Schaumbad nehmen oder was auch immer. In diesem Sinne: Viel Spaß beim hyggen!

Heike Nieschalk



Fotos: Pixabay

Ruhe als Chance der Neubesinnung

Von den Wüstenvätern für den Winter lernen

„Ich will jetzt meine Ruhe!“, brülle ich in Richtung Kinderzimmer – also in meiner Vorstellung, ich bin ja ein lieber Papa. Jetzt eine feine Säule in der Wüste Syriens, wo ich mich draufhocken könnte, um einfach nur in die Ferne zu blicken oder den Wüstensand zu zählen!

So haben es nämlich tatsächlich die ersten Mönche um Antonius zum Ende des 3. Jahrhunderts gemacht. Sie flohen vor dem Lärm und der Hektik der nord-ägyptischen Städte in die Wüste, auf der Suche nach dem Gemütszustand der *hesychia*, der inneren Ruhe.

Was sie auf dem Weg nach innen allerdings fanden, waren Dämonen, die sich ihres Verstandes bemächtigen wollten. Furchtbare Fratzen suchten sie heim, zu denen Psychologen sicherlich viel zu sagen hätten. Aber mit einiger Übung, mit stetem Stundengebet bekamen sie ihre Geister von selbst wieder eingefangen. Und am Ende fanden sie das, was sie so sehr suchten: Ruhe, echte tiefe Seelenruhe.

Seitdem und wohl schon viel früher sind Menschen auf der Suche nach jener Ruhe. Diese Mönche zeigen uns: Ruhe finden ist eine durchweg religiöse Übung.

Jetzt da der Winter kommt und unser Leben langsamer wird und alles zugedeckt scheint, ist eine gute Zeit, sich darin einmal selbst zu üben: Den liebenden Blick auf das eigene Leben zulassen, sich darin genügen, dass es so, wie es ist, gut ist.

Dafür brauchen wir dann auch keine Wüste und auch keine Säule. Dafür reicht ein Sofa, Tee, der Blick aus dem Fenster, wenn die Dunkelheit sich über alle Dinge legt – dann sprechen: Es ist gut, dass ich jetzt hier bin. Und die Ruhe kommt mit Macht.

Jan Höffker

2G = geimpft oder genesen (gilt ab 15 Jahren). 3G = geimpft oder genesen oder offiziell getestet (gilt ab 15 Jahren).
Bei allen Veranstaltungen in geschlossenen Räumen bitten wir auch Geimpfte und Genesene um einen Selbsttest zu Hause.

1. Advent

Sa, 27.11. 18:00 **3G** Musikalischer Advent in der St. Johanniskirche Großenrode (Jan Höffker), im Anschluss Brot- und Saftverkauf der Mini-Konfis ⇒ Seite 6/7

19:30 **2G** Gospel trifft Klassik in der Klosterkirche Fredelsloh (MoveOn, Egü + 4)

So, 28.11. 11:00 **3G** Familiengottesdienst am 1. Advent in der Klosterkirche Fredelsloh mit Eröffnung Brot für die Welt 2021/22 (Jan Höffker), im Anschluss Erbseneintopf zum Mitnehmen, Brot- und Saftverkauf der Mini-Konfis ⇒ Seite 6/7

2. Advent

Sa, 04.12. 17:00 Freiluft-Andacht in Lutterbeck am Weihnachtsbaum im Oberdorf (Jan Höffker)

So, 05.12. 14:30 **2G** Dorfweihnachtsfeier mit Adventsandacht im DGH Oldenrode (Heike Nieschalk)

15:00 **2G** Adventskonzert des Musikzuges Fredelsloh in/vor der Klosterkirche Fredelsloh

16:00 **3G** „Sehet die zweite Kerze brennt“ – Weihnachtsbäckerei für große und kleine Leute in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow) ⇒ Seite 11

16:30 Freiluft-Andacht vor der Marienkapelle Schnedinghausen (Jan Höffker)

18:00 **3G** Jugendandacht „Licht“ in der St. Johanniskirche Großenrode (JAM-Team) ⇒ Seite 8

19:00 **2G** Adventskonzert des Gemischten Chores und der More and More Singers mit dem Orchester der KVHS Northeim in der Liebfrauenkirche Moringen

3. Advent

Sa, 11.12. 17:00 **2G** Adventskonzert mit Fritz Baltruweit in der Klosterkirche Fredelsloh

So, 12.12. 16:00 **3G** „Sehet die dritte Kerze brennt“ – Weihnachtskarten für große und kleine Leute in der Liebfrauenkirche Moringen (Heike Nieschalk) ⇒ Seite 11

17:00 Freiluft-Andacht in der Dorfscheune Espol (Heike Nieschalk)

18:00 Freiluft-Andacht in Nienhagen am Hof Bittermann, Dorfstraße 8 (Heike Nieschalk)

Do, 16.12. 18:00 **3G** Taizé-Andacht in der Marienkapelle Schnedinghausen (Angelika und Paul Lange)

4. Advent

Sa, 18.12. 14:30 **2G** Adventsnachmittag im Dorfgemeinschaftshaus Espol (Heike Nieschalk)

18:00 **2G** Christmas Songs & Carols in der Klosterkirche Fredelsloh (Stefanie Hildebrandt)

So, 19.12. 16:00 **3G** „Sehet die vierte Kerze brennt“ – Kamingeschichten für große und kleine Leute in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow) ⇒ Seite 11

17:00 **2G** Jugendandacht in der St. Ulrichkirche Moringen (Kolpingfamilie) ⇒ Seite 8

Bei allen Veranstaltungen in geschlossenen Räumen bitten wir auch Geimpfte und Genesene um einen Selbsttest zu Hause. Bitte beachten Sie die aktuellen [Zutrittsregeln](#) und mögliche [Programmänderungen](#) ⇨ www.leine-weper.de

Heiligabend

- 14:00 Maria und Josef unterwegs: Stationenweg für Kindergartenkinder, Start am Domänenhof 14:00 / 14:15 / 14:30 / 14:45 Uhr, Route durch den Stadtpark, Abschluss an der Kirche (Matthias Luskow mit Hauptkonfirmanden) ⇨ Seite 5
- 14:30 Freiluft-Andacht in Nienhagen am Hof Bittermann, Dorfstraße 8 (Jan Höffker)
- 14:30 Freiluft-Andacht an der St. Nikolauskapelle Oldenrode (Heike Nieschalk)
- 16:00 **3G** Familiengottesdienst für Schulkinder in der Liebfrauenkirche Moringen (Jan Höffker), Krippenspiel-Film der Mini-Konfis auch online: www.leine-weper.de ⇨ Seite 5
- 16:00 Freiluft-Andacht in der Dorfscheune Espol (Heike Nieschalk)
- 16:00 **2G** Christvesper in der St. Johanniskirche Großenrode (Matthias Luskow)
- 17:15 Freiluft-Andacht in Lutterbeck in Dörntes Scheune, Im Thiefeld 4 (Heike Nieschalk)
- 17:15 Freiluft-Andacht vor der Marienkapelle Schnedinghausen (Jan Höffker)
- 18:30 **2G** Christvesper in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow)
- 18:30 Freiluft-Andacht an der Klosterkirche Fredelsloh mit Posauenchor (Heike Nieschalk)
- 23:00 **2G** Christnacht in der Klosterkirche Fredelsloh (Jan Höffker)

Weihnachten

- So, 26.12.** 9:30 Freiluft-Gottesdienst am 2. Weihnachtstag in der Dorfscheune Espol (Susanne Westphal)
- 17:00 **2G** Klassischer Gottesdienst am 2. Weihnachtstag mit Predigt und Gesang in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow)
- Fr, 31.12.** 15:00 **3G** Jahresschlussandacht in der St. Johanniskirche Großenrode (Heike Nieschalk)
- 16:30 **3G** Jahresschlussandacht in der Liebfrauenkirche Moringen (Heike Nieschalk)
- 18:00 **3G** Jahresschlussandacht in der Klosterkirche Fredelsloh (Heike Nieschalk)



2G = geimpft oder genesen (gilt ab 15 Jahren). 3G = geimpft oder genesen oder offiziell getestet (gilt ab 15 Jahren).
Bei allen Veranstaltungen in geschlossenen Räumen bitten wir auch Geimpfte und Genesene um einen Selbsttest zu Hause.



Foto: istock / emson

Januar

- So, 02.01.** 17:00 **3G** Jugendandacht in der Liebfrauenkirche Moringen (JAM-Team) ⇒ Seite 8
- So, 09.01.** 9:00 **2G** Offenes Frühstück in der Liebfrauenkirche Moringen
9:30 **3G** Hüttenzeit: Die frisch gespurte Loipe (Matthias Luskow) ⇒ Seite 11/12
11:00 **3G** Gottesdienst im Pfarrsaal Fredelsloh (Jan Höffker)
- So, 16.01.** 9:00 **2G** Offenes Frühstück in der Liebfrauenkirche Moringen
9:30 **3G** Hüttenzeit: draußen Sturm, drinnen sicher (Matthias Luskow) ⇒ Seite 11/12
11:00 **3G** Gottesdienst in der St. Nikolauskapelle Oldenrode (Matthias Luskow)
- Do, 20.01.** 18:00 **3G** Friedensgebet in der Marienkapelle Schnedinghausen (Angelika und Paul Lange)
- So, 23.01.** 9:00 **2G** Offenes Frühstück in der Liebfrauenkirche Moringen
9:30 **3G** Hüttenzeit: Gipfelglück – was für eine Plackerei! (Matthias Luskow) ⇒ Seite 11/12
11:00 **3G** Gottesdienst in der St. Johanniskirche Großenrode (Heike Nieschalk)
- So, 30.01.** 9:00 **2G** Offenes Frühstück in der Liebfrauenkirche Moringen
9:30 **3G** Hüttenzeit: Schneefall – Frieden kehrt ein (Heike Nieschalk) ⇒ Seite 11/12
11:00 **3G** Gottesdienst in der St. Johanneskapelle Nienhagen (Heike Nieschalk)

Februar

- So, 06.02.** 9:00 **2G** Offenes Frühstück in der Liebfrauenkirche Moringen
9:30 **3G** Wintermärchen: Anna und Elsa (Jan Höffker) ⇒ Seite 11
11:00 **3G** Gottesdienst im Pfarrsaal Fredelsloh (Jan Höffker)
- So, 13.02.** 9:00 **2G** Offenes Frühstück in der Liebfrauenkirche Moringen
9:30 **3G** Wintermärchen: Frau Holle (Matthias Luskow) ⇒ Seite 11
11:00 **3G** Gottesdienst in der Marienkapelle Schnedinghausen (Matthias Luskow)
- Do, 17.02.** 18:00 **3G** Taizé-Andacht in der Marienkapelle Schnedinghausen (Angelika und Paul Lange)
- So, 20.02.** 9:00 **2G** Offenes Frühstück in der Liebfrauenkirche Moringen
9:30 **3G** Wintermärchen: Die Schneekönigin (Heike Nieschalk) ⇒ Seite 11
11:00 **3G** Gottesdienst in der St. Marienkapelle Espol (Heike Nieschalk)
- So, 27.02.** 9:00 **2G** Offenes Frühstück in der Liebfrauenkirche Moringen
9:30 **3G** Wintermärchen: Schneeweißchen und Rosenrot (Jan Höffker) ⇒ Seite 11
11:00 **3G** Gottesdienst in der St. Georgskapelle Lutterbeck (Jan Höffker)

Gemeindefahrt ins koptische Kloster

Am 11. Februar wollen wir wieder eine Fahrt unternehmen. Wir fahren nach Brenkhausen, einem koptisch-orthodoxen Kloster bei Höxter. Bischof Damian wird uns durch diese ganz andere christliche Welt führen und wir werden dann gut – und vielleicht auch ein bisschen orientalisch – zu Mittag essen.

Wir starten um 9:00 Uhr an der Liebfrauenkirche. Die Fahrt wird etwa eine Stunde dauern. Am Nachmittag sind wir dann wieder zurück. Alles unter 2G+ (Impfbescheinigungen bitte mitbringen, außerdem morgens zu Hause einen Selbsttest durchführen). Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro an (⇒ Seite 2). Anmeldeschluss ist der 1. Februar.

Jan Höffker



Andachten im Seniorenzentrum

| | | |
|------------|-------|---------------------------|
| Mi, 08.12. | 10:00 | Andacht (Heike Nieschalk) |
| Mi, 12.01. | 10:00 | Andacht (Matthias Luskow) |
| Mi, 09.02. | 10:00 | Andacht (Jan Höffker) |

Andachten in der Tagespflege

| | | |
|------------|-------|---------------------------|
| Mo, 06.12. | 10:30 | Andacht (Heike Nieschalk) |
| Di, 11.01. | 10:30 | Andacht (Matthias Luskow) |
| Mi, 09.02. | 10:30 | Andacht (Jan Höffker) |

Geburtstage 80, 85, 90+

DEZEMBER

Wilhelm Barnkothe (Moringen, 80)
 Marie Bockelmann (Moringen, 93)
 Margret Boldt (Moringen, 85)
 Gerhard Feuerigel (Moringen, 80)
 Johanna Heide (Moringen, 92)
 Hedwig Juschkus (Moringen, 85)
 Heidrun Köhler (Fredelsloh, 80)
 Hildegard Kolbe (Großenrode, 80)
 Margarete Müller (Moringen, 85)
 Friedrich Seela (Großenrode, 80)
 Christa Unger (Moringen, 85)
 Erika Weigand (Moringen, 80)

JANUAR

Margarete Ahlborn (Moringen, 92)
 Otto Bellmann (Moringen, 91)
 Otto Beulshausen (Moringen 95)
 Lieselotte Böcker (Fredelsloh, 93)
 Brigitte Herbst (Moringen, 92)
 Fritz Herbst (Moringen, 85)
 Helga Hilke (Moringen, 94)
 Ingrid Mecke (Espol, 80)
 Lissi Meyer (Moringen, 95)
 Peter Reinke (Moringen, 80)
 Fritz Vach (Moringen, 80)
 Heinz Vespermann (Moringen, 96)

FEBRUAR

Anneliese Arnemann
 (Schnedinghausen, 91)
 August Düvel (Lutterbeck, 94)
 Marlies Heere (Schnedinghausen, 80)
 Lotte Heinrich (Schnedinghausen, 92)
 Anneliese Herbst (Moringen, 80)
 Manfred Kummert (Moringen, 80)
 Liselotte Wirths (Moringen, 95)
 Herbert Wüstefeld (Nienhagen, 80)

ZWAR – Gemeinsam durch den Winter

150 Engagierte treffen sich in 13 Gruppen



Foto: Klaus Henne

Im Herbst 2019 hat die Kirchengemeinde Leine-Weper gemeinsam mit der Stadt Moringen das Netzwerk **ZWAR = Zwischen Arbeit und Ruhestand** unter Mitwirkung des ZWAR e.V. (Dortmund) ins Leben gerufen.

Wir wollen Menschen ansprechen, die sich kurz vor dem Ruhestand befinden oder die gerade in den Ruhestand gehen/gegangen sind und die gemeinsam etwas unternehmen möchten.

Wie funktioniert das? Ein Beispiel: Jemand möchte gern Doppelkopf/Skat spielen, hat aber niemanden oder kennt niemanden, der das Gleiche machen möchte. Dann kann er/sie auf den regelmäßig stattfindenden Basistreffen (jeder 1. und 3. Mittwoch im Monat) Mitstreiter/innen suchen.

Zum **Basistreffen** kann auch jeder kommen, der etwas über die bereits bestehenden Gruppen erfahren möchte. ZWAR ist kein Verein, sondern ein Netzwerk. Zum Konzept von ZWAR gehört

es, dass die Gruppen sich selbst organisieren. Die Basistreffen dienen als Forum für die bestehenden Gruppen und für Gruppen, die sich gerade in der Gründungsphase befinden.

Zu den ersten Basistreffen kamen immer ca. 18 bis 24 Personen. Bis zum Ende des Jahres hatten sich so bereits 10 Gruppen gefunden, die sich regelmäßig oder auch unregelmäßig trafen. Teilweise fanden die ersten Treffen privat statt, teilweise in den Räumen der Kirche, der Stadthalle oder auch in Gaststätten.

Zu den ersten Gruppen gehörten: Fotografie, Spiele, Doppelkopf, Wandern, Bürgerbus, Musizieren, Leseratten, griechischer Tanz und Mobilisten im Winterschlaf bzw. unterwegs.

Zum Jahreswechsel 2019/20 bildete sich auch noch die Gruppe Hundespaziergang. Das Foto der Hundegruppe zeigt wunderschön, dass manche ZWAR-Gruppen sich auch **generationenübergreifend**

zusammenfinden. Gemeinsame Hobbies verbinden oft auch über Altersgrenzen hinweg.

Dann kam Corona. Die Basistreffen mussten online stattfinden. Die Gruppenaktivitäten konnten nicht mehr durchgeführt werden. Das Netzwerk lief auf Sparflamme.

Die **Moderatoren** Heike Nieschalk und Klaus Henne hielten weiter den Kontakt zu den Gruppen und konnten dann im Sommer 2020 einige analoge Basistreffen moderieren. Einzelne Gruppen konnten sich unter den Corona-Bedingungen wieder persönlich treffen.

Nach dem zweiten Lockdown konnten in diesem Frühjahr fast alle Aktivitäten wieder starten.

Aktuell sind zu den ersten Gruppen noch Spiele II und die Moore-Radler hinzugekommen. Eine Boule-Gruppe befindet sich in der Planung. Mittlerweile gibt es also 13 Gruppen, in denen sich ca. 150 Personen organisieren.

Klaus Henne





Foto: Gunda Bode



Foto: Erika Vollmer



Foto: Heike Nieschalk

| Name der Gruppe | gegründet | Auskunft | |
|----------------------------|----------------|-----------------|--------------------|
| Basistreffen | September 2019 | Heike Nieschalk | 01515 / 43 49 001 |
| Bürgerbus | September 2019 | Gerhard Steffen | 05555 / 262 |
| Doppelkopf | September 2019 | Rainer Wiegand | 05554 / 18 78 |
| Fotografieren | September 2019 | Bernd Schwarz | 0176 / 84 16 83 67 |
| Griechischer Tanz | Oktober 2019 | Sai Atmatzidou | 05554 / 24 84 |
| Hundespaziergang | Dezember 2019 | Erik Vollmer | 0151 / 50 04 22 33 |
| Leseratten | Oktober 2019 | Carmen Henne | 05554 / 99 86 22 |
| Mobilisten im Winterschlaf | Oktober 2019 | Günter Reinert | 05554 / 508 |
| Moore-Radler | Juli 2021 | Gunda Bode | 0151 / 15 51 60 12 |
| Musik machen | Oktober 2019 | Karl Radler | 05554 / 562 |
| Spiele 1 | September 2019 | Lilly Bierwirth | 05555 / 452 |
| Spiele 2 | Januar 2020 | Heidi Reinert | 0151 / 75 00 55 04 |
| Wandern | September 2019 | Anne Längle | 01520 / 41 15 516 |

Täglich Brot

Fleischerei und Partyservice
Nixdorf
 Täglich wechselnder Mittagstisch
 11:00 - 13:00 Uhr
 Schneehof 2 • 37186 Moringen • Telefon 0 55 54 - 425

...von deftig rustikal bis festlich spezial.



Party Service
EGON LANGE



Deichstraße 8 • 37186 Fredelsloh • Telefon 05555-528

• Kartoffeln, Gemüse der Saison, u. v. m.
 • Eier aus dem Hühnermobil
 • Hähnchen & Enten



PENK
 BIOLANDBETRIEB

Zum Scheerenberg 5
 37186 Moringen-Großenrode
 Telefon: 05503 - 80 84 80
 www.biolandbetrieb-penk.de

Bioland ökologisch erzeugt - regional vermarktet

PIZZERIA ITALIA



Öffnungszeiten: 12.00-14.30 / 17.30-23.30
 Montag Ruhetag!
 Industriestraße 1 37186 Moringen Tel. 05554/8153

Mit Freude Gestalten

Musik & Zauberei
 Interner mit einem Lächeln

Ramon Mutz
 Germany
 Ammerweg 1
 37186 Moringen
 +49 160 - 25 23 771
 DJRamon@web.de
 www.DJ-Ramon.de



„Woll - Reich“
 und
 Bestelshop in Moringen



- Großes Angebot an Strickgarne, Socken- u. Filzstoffe
- Neckermantel, Otto und Weithild - Bestellannahme
- Annahme von Wäsche- und Feinreinigung
- Postservice

Inh. J. Hangel
 Lange Str. 7
 37186 Moringen
 Tel. 05543059

Öffnungszeiten:
 Mo. Di. Do. Fr. Sa. 9.00 - 12.30 Uhr
 Mi. Di. Do. Fr. 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen

Vespermann
 Raumgestaltung

GESCHMACKVOLLES WOHNEN HAT EINEN NAMEN.
 Fensterdekoration · Polstererei · Fußbodenbeläge · Teppiche
 Sicht- und Sonnenschutz · Insektenschutz · Wohnaccessoires



RAUMGESTALTUNG VESPERMANN OHG · Inh. Inge & Katharina Berndt
 Wasserstraße 9 · 37186 Moringen · Düstere-Eichen-Weg 19 a · 37073 Göttingen
 www.raumgestaltung-vespermann.de

Handwerk



Dirk Müller

Heizung - Sanitär

05555/772

Feldstr. 19, 37186 Moringen – Fredelsloh

Installateur- u. Heizungsbauermeister
Staatlich gepr. Elektrotechniker

Malerfachbetrieb Martin Boehme



- ökologische und korrosionsfreie Malerarbeiten
- dekorative Putzarbeiten, Farbgestaltung
- Fassadenanstriche
- Fußbodenverlegetechnik
- Vollwärmeschutz

Feldstr. 18 - 37186 Behrensen
Telefon 055 03/91 56 51
e-Mail: info@boehme-maler.de

Gesellen und Auszubildende (m/w/d)
zur Verstärkung unseres Teams gesucht!

Lining

HEIZUNG UND BAD

Fühlingsweg 5
37186 Moringen
Tel.: 05554-1055
Fax: 05554-1057
e-mail: lining-haustechnik@t-online.de
homepage: www.lining-haustechnik.de

Neumann-Elektro-Service
Leistungen aus Meisterhand
Moringen – Markoldendorf
www.Neumann-Elektro-Service.com
info@neumann-elektro-service.com

Güterbahnhofstr. 20
Tel: 05554/998098
Fax: 05554/998097

- Beratung
- Installation
- Kundendienst
- Handel



K. Zeichner Sanitär
Heizung Lüftung
37186 Moringen Tel.: 055 54/ 991311
Neue Straße 12

Solaranlagen • Brennwerttechnik • Regenwassernutzung • Kundendienst

Industrie

In Moringen zuhause - europaweit erfolgreich!

Seit über 50 Jahren steht der Name KÖNIG für anspruchsvolle Personaldienstleistungen und hochwertige Metallprofile.

- Wir sind ein zuverlässiges Personaldienstleistungsunternehmen mit rund 2.000 Mitarbeitern in Deutschland und Österreich.
- Unsere Trockenbau- und Spezialprofile liefern wir an zahlreiche Kundenunternehmen in ganz Europa.

20 x in Deutschland: Airmannstraße: Moringen, Berlin • Bremen • Dresden • Düsseldorf – Derendorf, Düsseldorf • Zentrum • Erfurt • Essen • Frankfurt • Gießen, Hamburg • Hildesheim • Köln • Leipzig • Magdeburg, Mannheim • München • Nürnberg • Ostwiesbeck • Stuttgart.

www.koenig-profile.de

Trockenbau- und Spezialprofile für die Industrie



KÖNIG K
GmbH & Co KG

www.koenig-fachpersonal.de

Fachpersonal für Industrie, Handwerk, Büro und Verwaltung

WINDELBAND GMBH

MASCHINEN - STAHL - METALLBAU



Seit über 130 Jahren für Sie vor Ort

Tönniesweg 11
37186 Moringen - Fredelsloh
windeband-gmbh@t-online.de
Tel. 05555 442
www.windeband-gmbh.de

Finanzen



**Kreis-Sparkasse
Northeim**

KSN Nähe verbindet.

www.KSN-Northeim.de

Vertrauen hat gute Gründe.

Für Ihre Finanzen

KSN in Moringen
☎ 0 55 51 / 709 - 0

Bitte wählen Sie die KSN-Telefonnummer immer mit der Vorwahl 05551!

Versicherungen

Wir kümmern uns um Ihren
Versicherungs-Check!

Wir prüfen, ob Ihre bestehenden Versicherungsverträge

- noch aktuell sind,
- zu Ihrer Lebenssituation passen und
- das richtige Preis-Leistungsverhältnis bieten.

Dann zeigen wir Ihnen, wo Sie mit gutem Gewissen Geld sparen können.

Vereinbaren Sie Ihren Termin für den Versicherungs-Check.
Wir freuen uns auf Sie!

Informationen erhalten Sie bei Ihrer:

LVM-Versicherungsagentur

Marko Poddig

Lange Straße 38
37186 Moringen
Telefon 05554 686
info@poddig.lvm.de
poddig.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Wir bieten Ihnen Rundum Komplettservice für Ihre Pauschal-, Städte-, Flug-, Individual-, Abi-, Kreuzfahr- oder Partyreise.
Testen Sie uns!

Reisebüro Stumpe

Amtsfreiheit 2, Moringen, 05554-998000
Göttinger Str. 1, Nörten-Hardenberg, 05503-8087979

Mietwagen-Service Moringen

Inh: Birgit Kleinstedt

- Krankenfahrten (sitzennd)
- Fahrten zur Dialyse
- Fahrten zur Strahlentherapie
- Stadtfahrten
- Fernfahrten/Karree
- Hol- und Bringservice

Einbecker Str. 8
☎ 0 55 54 / 99 58 10



Unterwegs

Auto-Service Bernd Cleve
Kfz - Meister
Northeimer Str. 31
37186 Moringen
Telefon **05554/400**



Gesundheit

Ihre Apotheke in Moringen

EICHEN-APOTHEKE

Jan-Dirk Wieckenberg

37186 Moringen Tel.: 0 55 54-23 22
Lange Straße 30 Fax: 0 55 54-15 42

www.eichen-apotheke-moringen.de
info@eichen-apotheke-moringen.de



HAUS DER THERAPIEN
FÜR
HANDELN & WISSEN

CLAUDIA SCHIEFFER

KIRCHSTRASSE 1 • 37186 MORINGEN
TEL.: 05554/99 86 66 • WWW.HANDELN-WISSEN.DE

ERGOTHERAPIE • LERNTHERAPIE • HANDTHERAPIE



Barfuss Medizinische Fußpflege
Inh. Petra Beinsen

Lange Straße 20 · 37186 Moringen · Tel. 0 55 54 - 99 87 77

Fußreflexzonenmassage · Warzenbehandlungen · Pflegeprodukte
Nagelspitzenbehandlungen · Nagelkorrekturen · Fußnageldesign

Auch Hausbesuche. Um eine Terminvereinbarung wird gebeten.



KRANKENGYMNASTIK - MASSAGE

Götz Puschnerus

37186 Moringen
Bohnhofstr. 3
Tel.: 05554 8865
goetz.puschnerus@t-online.de



Physio in Fredelsloh

Christina Feise & Christina Goldmann

Deichstraße 17
37186 Moringen
Tel. 05555609703
www.physioinfredelsloh.de



da Vinci

Ihr Frisör

Kosmetik für Haut und Haar
Tel. 05554/998180

Lydia Vach
Nienhagener Str. 2
37186 Moringen



Klaus Arndt
Heilpraktiker

Kattowitzer Str. 11
37186 Moringen
Tel.: 05554/207 646
Fax: 05554/207 648
naturheilpraxis.arndt@gmx.de
www.naturheilpraxis-arndt.de



Naturheilpraxis
Martina Honig
- Heilpraktikerin -

Hagenbergstr. 21
37186 Moringen
05554 / 99 87 00
www.naturheilpraxis-honig.de

Pflege

**Gemeindegewesternstation
Stadt Moringen**


- Kranken- und Altenpflege
- Wundversorgung durch Wundmentor
- Medizinische Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung in allen Pflegefragen
- Begleitung und Betreuung
- Palliativpflege (Begleitung in der letzten Lebensphase)
- Demenzbetreuung

37186 Moringen, Einbecker Straße 22

Tel.: 0 55 54 / 99 81 55

Fax: 0 55 54 / 99 81 57

Mail: schwesternstation@moringen.de



**Pflegedienst
Kujanek**

Ambulante Pflege mit Herz!

Industriestr. 1a · 37186 Moringen · Tel.: 05 55 54 - 99 88 08

www.pflegedienst-kujanek.de

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen! — Gemeinsam den Tag gestalten

Pflegedienst Wir unterstützen Sie individuell und zuverlässig entsprechend Ihrer Fähigkeiten, Bedürfnisse und Wünsche. Rufen Sie uns gerne an.

Unsere Leistungen:

- Ambulante Pflege und Beratung
- Demenzbetreuung
- Haus- und Familienpflege sowie Menüservice

Tagespflegen Unsere Einrichtungen befinden sich in Moringen und Lutterhausen. Über freie Plätze und die Anmeldung informieren wir Sie gerne.

Unsere Leistungen im Kurzüberblick:

- Betreuung werktags an einem Tag oder an mehreren Tagen
- Fahrdienst zur Tagespflege und nach Hause
- Individuelle Beschäftigungsangebote

im Dienst für Menschen

**Pflegedienst
St. Mauritius**

Tel. 0 55 05 - 9 99 215

M. Burchard,
Pflegedienstleitung

www.diakonie-mauritius.de

**Tagespflege
St. Mauritius**

Tel. 0 55 54 - 9 98 49 20 (Moringen)

Tel. 0 55 05 - 9 99 49 00 (Lutterhausen)

E. Nowinski, Pflegedienstleitung

www.tagespflege-mauritius.de

In Trägerschaft der Diakoniestation St. Mauritius gGmbH Hardeggen

Floristik



**BLUMEN
LOCHTER**
Ihr Florist
Moringen - Tel.: 0 55 54 / 22 46
Güterbahnhofstraße 1
37186 Moringen



**Baumschule
ROHDE**
Inh. Carsten Rohde
vom BdB anerkannte Markenbaumschule

Hollenstedter Straße 1 • Tel. 055 54 / 404 • Fax 055 54 / 21 79
37186 MORINGEN/Solling • Ortsteil Kirchberg

Bestatter

KARL HILLEBRECHT
Bau- und Möbeltischlerei
Erd- und Feuerbestattungen
**Wasserstr. 8
37186 Moringen**
Tel: 0 55 54 / 414
Fax: 0 55 54 / 25 65




**Bestattungsinstitut
Friedrich Piepenbrink**
Tischlermeister
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen • Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungsvorsorge
37186 Moringen • Lange Straße 21 • Tel. 0 55 54 / 22 95



**KAHN
BESTATTUNGEN**

☎ **05551-911 777**
Kirchstraße 4 • 37154 Northeim • www.kahn.online

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattung
Überführung im In- und Ausland
Sarg- und Urnenausstellung
Erledigung aller Formalitäten

Bestattungsvorsorge:
Ein Thema das alle angeht.
Wir beraten Sie gern.



Kirchstraße 4 • 37154 Northeim
Tel.: 05551-911 777 Fax: 911 778
www.tischlerei-kahn.de



W. WAGNER
GRABMAL &
NATURSTEINARBEITEN

05554
1702

37186 Moringen • Flaakeweg 20



Pinnwand der kirchlichen Ortsausschüsse



ESPOL. Wir hatten einen sehr schönen Erntedankgottesdienst mit großer Beteiligung. Jetzt freuen wir uns auf Advent und Weihnachten. Die **Andachten** am 3. Advent, am Heiligabend und am 2. Weihnachtstag können in bewährter Weise mit guter Belüftung stattfinden. Für den **Gemeindenachmittag** am Samstag, 18.12. um 14:30 Uhr suchen wir noch eine gute Lösung. Für das nächste Jahr haben wir eine Fahrt in den Solling geplant mit Andacht, Verpflegung u.v.m. Die Renovierung der Orgel ist immer noch ein Thema, das uns beschäftigt... *Christoph Ratke*



FREDELSLOH. Im Gottesdienst am **1. Advent** eröffnen wir die Brot-für-die-Welt-Aktion 2021/22. Im Anschluss folgt das **Eintopfessen zum Mitnehmen**, die Mini-Konfis verkaufen **Brot und Apfelsaft**. Der Erlös geht an Brot für die Welt. Am 2. Advent um 15:00 Uhr freuen wir uns auf das **Adventskonzert des Musikzuges**. Am Samstag, 11.12. um 17:00 Uhr ist **Fritz Baltruweit** mit einem Konzert zu Gast. **Christmas Songs & Carols** erklingen am Samstag, 18.12. um 18:00 Uhr. Alle weiteren Termine der Kulturkirche entnehmen Sie bitte der Homepage. *Jan Höffker*



GROSSENRODE. Am Samstag, 27.11. findet um 18:00 Uhr eine **Musikalische Adventsandacht** in der St. Johanniskirche statt. Sonja Behrends und ihre Akkordeonspieler wollen uns auf diese besondere Zeit einstimmen, die ja nun wieder stiller sein wird. Die Mini-Konfis verkaufen Brot und Apfelsaft für Brot für die Welt. Am Heiligabend um 16:00 Uhr feiern wir die **Christvesper** unter 2G in der St. Johanniskirche. 40 Einzelplätze stehen zur Verfügung. Bitte überlegt euch einen persönlichen Plan B, z.B. die Christvesper um 18:30 Uhr in Moringen. *Ortrud Hanspach*



LUTTERBECK. Durch den engagierten Einsatz der Mini-Konfis am Erntedankgottesdienst in Dörntes Scheune konnten wir einen sehr schönen Nachmittag verbringen. Es wurden Kartoffeln geerntet, im Gottesdienst präsentiert und später verspeist. Nun freuen wir uns auf die Adventandacht am 4. Dezember – dem **Barbaratag**. Kommt alle und hört, was es damit auf sich hat. *Jan Höffker*



MORINGEN. Sie lesen diesen Text? Das ist prima, denn wir brauchen Sie! Zum ersten Mal seit langer Zeit wird es nun wieder regelmäßig Gottesdienst in der Liebfrauenkirche geben. Wir träumen davon, dass junge und alte Menschen in der Liebfrauenkirche gleichermaßen ein zu Hause finden. Deshalb haben wir uns für Gottesdienstformate entschieden, die eine Mischung aus Andacht und Familientreffen sind (⇒ Seite 11). Wenn Sie Teil des Teams werden möchten, dann rufen Sie gerne bei mir an. Danke! *Matthias Luskow, Tel. 05554 - 411*



NIENHAGEN. In unserer kleinen Kapelle konnten wir einen Gottesdienst zum Erntedank feiern. Unsere Küsterin Melanie Albrecht schmückte den Platz neben dem Altar mit zahlreichen Erntegaben und erinnerte so an die Vielfalt, die Feld und Garten in diesem Jahr hervorbrachten. Nach dem Gottesdienst am Volkstrauertag darf sich die Gemeinde in diesem Jahr wieder auf eine Adventsandacht und eine Andacht am Heiligabend freuen. Beide Andachten werden voraussichtlich wieder auf dem Hof Bittermann stattfinden (Dorfstr. 8). *Gerda Mickan*



OLDENRODE. Die **Gemeindenachmittage** finden wieder statt: Wir treffen uns immer am letzten Donnerstag im Monat um 14:30 Uhr im DGH (27.01., 24.02., 31.03. und 28.04.). Der Dezember bildet eine Ausnahme: Die **Weihnachtsfeier** mit großer Wichtelaktion findet am Donnerstag, 02.12. um 14:30 Uhr statt. Jeder packt ein Paket, das dann verlost wird. Außerdem freuen wir uns auf die **Dorfweihnachtsfeier** am Sonntag, 05.12. um 14:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus! *Marlies Traupe*



SCHNEDINGHAUSEN. Mit Freude haben wir den Erntedankgottesdienst mit dem Projekt-posaunenchor aus Göttingen in unserem Kirchgarten gefeiert. In der Vorweihnachtszeit, im Anschluss an die **Adventsandacht** am Sonntag, 05.12. um 16:30 Uhr, freuen wir uns auf die diesjährige „Offene Tür im Advent“ bei Caterer Markus Rodich. Ab 17:00 Uhr hält er Glühwein am ehemaligen Feuerwehrgerätehaus in Schnedinghausen bereit. Zu späterer Stunde können wir uns dann noch mit Würstchen vom Grill stärken. *Claudia Klenke-Giehl*

Abendandacht im Winter

Liedstrophe

Stille Nacht, heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht:
Lieb aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund,
Christ, in deiner Geburt,
Christ, in deiner Geburt. (EG 46,3)

Meditation

Ist doch irgendwie schade,
dass ich dieses Lied nur einmal im Jahr singe.
Du kommst in den Winter meines Lebens.
Du schaust mich an.
Deine Liebe ergreift mich.
Mir wird ganz warm ums Herz.

Abendgebet

Danke, dass du da bist.
Danke, dass du mich rettetest aus der Dunkelheit.
Danke, dass ich mit dir reden kann.

Ich erzähle dir, was mir auf der Seele liegt:
[...]

Und ich singe dir das Lied,
einen ganzen Winter lang:

